

Neue Regelungen im Umweltrecht



© Marco2811 - fotalia.com

Zahlreiche Regelungen auf Europa-, Bundes- und Landesebene machen es vor allem Industrieunternehmen häufig nicht leicht, den Überblick zu behalten. Dabei haben viele Veränderungen im Umweltrecht mitunter große Auswirkungen auf den betrieblichen Alltag. Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein bietet deshalb in Kooperation mit der Bergischen IHK am 17. November das jährliche Umwelt-Update an. Von 9 bis 17 Uhr werden Experten im Plenarsaal der Bergischen IHK, Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal, über die relevanten Neuerungen im Immissionsschutz-, Wasser-, Abfall- und Chemikalienrecht informieren.

Bei der Veranstaltung, die in Partnerschaft mit dem BEW Duisburg, einem führenden Weiterbildungsanbieter im Bereich des Umweltrechts, durchgeführt wird, handelt es sich um eine bundesweit behördlich anerkannte Fortbildung zur Auffrischung der Fachkunde von Immissionsschutz- und Störfallbeauftragten. Die Teilnahme kostet 200 Euro.

Weitere Informationen und eine Anmeldemöglichkeit (Anmeldeschluss ist der 10. November) gibt es unter: www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/23814

Ansprechpartner

Carmen Granderath

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail: Carmen.Granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Coco Büsing

Telefon: +49 2151 635-437

Telefax: +49 2151 635-44437



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

E-Mail: Coco.Buesing@mittlerer-niederrhein.ihk.de
Nordwall 39
47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 24364
Ausdrucksdatum: 20.01.2021